

Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales	
2016 - 2021	Nr. 10

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales der Gemeinde Jade am
28. November 2019, 18:00 Uhr im Walter Spitta Haus, Kirchweg 5, 26349 Jade.

Anwesend: Der Ausschussvorsitzende Michael Rettberg sowie die Ausschussmitglieder
Melanie Grotheer, Tobias Beckmann, Udo Eilers und Helmut Höpken (f. Finn
Hanke)

- Hinzugewählte Mitglieder:
Zwaantje Meyer (Elternvertreterin der Grundschulen)

Sachverständige ohne Stimmrecht:

- Leitungen der Kindertagesstätten:
Michaela Kosok - Panke (Leitung Jaderberg),
Waltraut Wessels (ev. Kindergarten Jaderberg),
Ina Eilers (Krippe Kleiner Stern)
Susanne Müller (KiTa Schweiburg),
Elke Bongartz (Kindergarten Mentzhausen),

- Elternvertreter der Kindergärten:
Christian Plietz

- Schulleiter der Grundschulen:
Rita Pfretzschner (Grundschule Schweiburg),
Iris Claasen (Grundschule Jaderberg)

Sanja Blanke (Familien- und Kinderservicebüro),
BM Henning Kaars (bis TOP 9),
FBL Andreas Pöpken (zugleich Protokollführer)

Gäste: Jürgen Janssen und Hauke Grzibek
(LK Wesermarsch; zu TOP 4)

Presse: Herr Bokelmann (NWZ)

4 Zuhörer

Nicht anwesend: Judith Hartmann (Lehrervertreterin der Grundschulen)
Finn Hanke

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales sowie der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende (AV) Rettberg eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales vom 12.09.2019

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales vom 12.09.2019 wurde einstimmig genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

4. Vorstellung des Projektes „Partizipation und demokratische Bildung“

Herr Janssen und Herr Grzibek stellten das Projekt „Partizipation und politische Bildung“ anhand der als **Anlage 1** beigefügten Präsentation vor. Herr Janssen betonte, in wachsenden Dörfern gebe es ein höheres Maß an ehrenamtlichem Engagement. In der anschließenden kurzen Diskussion schlug Herr Janssen vor, der Bürgermeister möge als ersten Schritt die Schülervertreter der Schulen in der Gemeinde zu einem Informationsgespräch eingeladen, um abzuklären, ob und in welcher Form eine Beteiligung gewünscht und möglich sei. Auf seine Nachfrage zur Beteiligung an den Grundschulen berichtete Frau Ppretzschner, Schülervertretungen seien vorhanden, deren Einsatz sich jedoch auf die jeweilige Schule beschränkten. Herr Grzibek berichtete, die Gemeinde Butjadingen lade jährlich die Grundschule in die Gemeindeverwaltung ein, um die Arbeit im Rathaus vorzustellen.

5. Bericht über die Verwendung der Mittel aus der Schmiedemeister – Schulte – Stiftung 2018

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales nahm den Bericht zur Kenntnis.

6. Bericht zu den Kinder- und Schülerzahlen in den Grundschulen und Kindergärten der Gemeinde Jade

FBL Pöpken berichtete über die Entwicklung der Einschulungszahlen 2019 und der Perspektive sowie den aktuellen Belegungen in den kommunalen Kindergärten. Die Schulkindbetreuung werde im kommenden Jahr eine Herausforderung für die Gemeinde darstellen. Frau Wessels ergänzte, die Regelgruppe im Ev.-Luth. Kindergarten sei vollständig belegt, während in der Integrationsgruppe noch 2 Plätze verfügbar seien. Frau Claassen berichtete die angegebenen Zahlen für die Grundschule Jaderberg (**Anlage 2**).

7. Beratung und Beschlussempfehlung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Kommunalen Kindergärten Jaderberg, Mentzhausen und Schweiburg im Haushaltsjahr 2020

FBL Pöpken berichtete, der kommunale Kindergarten Jaderberg habe wegen der zusätzlichen Gruppe die Erhöhung des Budgets beantragt und der Gemeinde Jade würden für den Zeitraum 01.01.2020 bis 31.07.2023 für alle vier Kindergärten aus der neuen Richtlinie Qualität insgesamt rd. 132 T € zur Verfügung gestellt. Die Verwendung der Mittel werde mit den Einrichtungen abgestimmt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade einstimmig,

a) die Budgets 2020 für die kommunalen Kindergärten wie folgt festzulegen:

- Kindergarten Jaderberg: 12.000 - €
- Kindergarten Schweiburg: 6.100,- €
- Kindergarten Mentzhausen: 5.000,- €,

b) für den Kindergarten Schweiburg zusätzlich 2.700,- € für die Ersatzbeschaffung von Mobiliar bereit zu stellen

und in den Haushalt für das Jahr 2020 aufzunehmen.

8. Beratung und Beschlussempfehlung über den Zuschuss an den Ev. luth. Kindergarten Jaderberg im Haushaltsjahr 2020

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade einstimmig, im Haushalt 2020 eine Zahlung für die Betriebskosten und das Sanierungsdarlehen aus 2014 für den evangelisch – lutherischen Kindergarten Jaderberg in Höhe von 207.000,- € einzustellen.

9. Beratung und Beschlussempfehlung über die Bereitstellung von Investitionsmitteln zur Schaffung einer zusätzlichen Krippengruppe in Jaderberg in der Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade

BM Kaars verwies auf die Diskussionen im Arbeitskreis Betreuungskonzept Jaderberg, in dem die verschiedenen Varianten umfassend erläutert wurden. Aus seiner Sicht sei eine zusätzliche Krippengruppe gewollt und stelle auch einen Standortvorteil dar.

AV Rettberg wies darauf hin, dass die erforderliche Wirtschaftlichkeitsberechnung noch nicht vorliege und daher zu entscheiden sei, welche Variante politisch gewünscht sei. Dafür sollten Mittel eingestellt werden.

Herr Höpken erklärte mit Verweis auf die finanzielle Situation der Gemeinde Jade, dass er einen Neubau derzeit nicht mittragen könne und er vorschläge, einen Neubau im Jahr

2021 an einer anderen Stelle zu realisieren. Zudem habe die Krippe in Schweiburg noch ausreichend Plätze zur Verfügung. Die Baukosten erschienen ihm zu hoch.

AV Rettberg erklärte dazu, die freien Plätze in Schweiburg seien keine Lösung für die Jaderberger Eltern und zudem rechtlich nicht zulässig. Eine konkrete Bedarfsanalyse sei bei Krippenplätzen altersbedingt nicht möglich und daher müsse letztlich gehofft werden, dass die Plätze auch genutzt würden.

Frau Blanke berichtete, dass im Jahr 2019 bereits rd. 60 Geburten überwiegend aus dem Bereich Jaderberg zu verzeichnen seien. Der Bedarf an Krippenplätze sei vorhanden.

Er werde dem Verwaltungsvorschlag zustimmen, erklärte Herr Beckmann, da er einen Neubau bevorzuge und zudem die derzeit bestehenden Fördermöglichkeiten genutzt werden sollten. FBL Pöpken ergänzte, die Antragsfrist für Krippenplätze ende am 30.09.2021. Allerdings sei das Förderprogramm bereits 2019 überzeichnet.

AV Rettberg fasste die dargestellten Varianten zusammen und erklärte, bei der Variante A bestehe die Gefahr, dass Schadstoffe die Maßnahme teurer machten, und bei der Variante C, die zwar die preiswerteste Lösung sei, fehle der sinnvolle Mehrzweckraum.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade mit 5 Ja – Stimmen und einer Enthaltung, eine zusätzliche Krippengruppe in der Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade am Standort Kastanienallee 2 als Variante B mit Baukosten in Höhe von 1.187.000,- € anzustreben und dafür entsprechende Haushaltsmittel in die Haushalte 2020 und 2021 einzuplanen. Die Verwaltung wurde beauftragt, für die Varianten im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsberechnung die wirtschaftlichste Variante zu ermitteln. Bis zur Vorlage der Wirtschaftlichkeitsberechnung werden die Mittel mit einem Sperrvermerk versehen.

10. Beratung und Beschlussempfehlung über den Abschluss eines Trägerschaftsvertrages mit dem Verein Kleiner Stern e.V. (Krippenbetreuung Jaderberg und Schweiburg)

FBL Pöpken berichtete, der Abschluss des Trägerschaftsvertrages stelle die Grundlage für die weitere Zusammenarbeit dar und sei auch Grundlage für mögliche Entwicklungen im Krippenbereich. Der Vertragsentwurf, der im Detail mit dem Verein noch abzustimmen sei, sei am Trägerschaftsvertrag mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde orientiert.

Herr Höpken unterstützte den Abschluss des Vertrages und lobte die Arbeit des Vereins.

AV Rettberg sah den Abschluss des Vertrages ebenfalls positiv, da dadurch die notwendige Transparenz geschaffen werde. Die Arbeit des Vereins sei für die Gemeinde unverzichtbar.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade einstimmig,

- a) dem Abschluss eines Trägerschaftsvertrages zwischen der Gemeinde Jade und dem Verein Kleiner Stern e.V. zuzustimmen und

- b) für das Haushaltsjahr 2020 eine Zahlung für die Betriebskosten für die Krippe Kleiner Stern e.V. für die Standorte Jaderberg und Schweiburg in Höhe von 65.000,- € einzustellen.

11. Beratung und Beschlussempfehlung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Grundschulen Jaderberg und Schweiburg im Haushaltsjahr 2020

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade einstimmig,

- a) Die Budgets 2020 für die Grundschulen wie folgt festzulegen:
- Grundschule Jaderberg: 12.500,- € zzgl. 1.000,- € für VGS zzgl. 6.000,- € für Inklusionsmaßnahmen
 - Grundschule Schweiburg: 8.500,- € zzgl. 500,- € für VGS zzgl. 3.000,- € für Inklusionsmaßnahmen
- b) Folgende zusätzliche Maßnahmen im Investitionshaushalt 2020 aufzunehmen:
1. Grundschule Jaderberg:
 - ⇒ Maßnahmen aus dem Digitalpakt in Höhe von 60.000,- €
 2. Grundschule Schweiburg
 - ⇒ Maßnahmen aus dem Digitalpakt in Höhe von 46.000,- €

Die zusätzlichen Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt der vollständigen Förderung im Rahmen des Digitalpaktes.

13. Beratung und Beschlussempfehlung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Betrieb eines Jugendtreffs in Jaderberg

AV Rettberg erklärte, es sollten auch im Haushalt 2020 Mittel für einen Jugendtreff eingeplant werden, um handlungsfähig zu sein, falls sich Möglichkeiten ergeben sollten. Der Verzicht auf die Einstellung der Mittel sei ein falsches Zeichen. Daher solle der bisherige Ansatz von 12.000,- € eingestellt werden.

Frau Grotheer schlug vor, die Mittel zunächst mit einem Sperrvermerk zu versehen, bevor sie ansonsten im Haushalt 2020 gestrichen würden.

Herr Eilers forderte, auf jeden Fall die Einrichtung eines Jugendtreffs weiter zu verfolgen und konnte einem Sperrvermerk zustimmen.

Dadurch würde der Haushalt dennoch belastet, erklärte Herr Beckmann, zumal noch kein geeignetes Gebäude bekannt sei. Er könne einem Sperrvermerk jedoch zustimmen.

FBL Pöpken wies darauf hin, dass auch die Jugendarbeit in Jaderberg Gegenstand der Beratungen im Arbeitskreis Betreuungskonzept Jaderberg sei und somit im kommenden Jahr fortgeführt werden solle.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales der Gemeinde Jade stimmte mit 4 Ja – Stimmen und 2 Enthaltungen zu, für den Betrieb des Jugendtreffs in Jaderberg im Haushaltsjahr 2020 Mittel in Höhe von 12.000,- € einzustellen und diese Mittel mit einem Sperrvermerk zu versehen.

14. Beratung und Beschlussempfehlung über

- a) **Gesamthöhe der Förderung von Jugendpflege-, Kultur- und Sportmaßnahmen gemäß der Richtlinie (Pauschalförderung)**
- b) **Zuschüsse für Fahrten und Lager**
- c) **Zuschüsse für mobiles Kino**
- d) **Zuschüsse für Ferienpassaktionen**
- e) **Zuschüsse für die Seniorenarbeit**
- f) **Zuschüsse für die Gemeindeparkerschaft**
- g) **Gewährung von Investitionszuschüssen an Vereine**
- h) **Sonstige Zuschussanträge**

für das Haushaltsjahr 2020

AV Rettberg erklärte, auf Grund der Mittelabrufe in den vergangenen Jahren könne der Ansatz für Fahrten und Lager auf 1.000,- € reduziert werden. Herr Höpken widersprach dem Vorschlag und schlug vor, den Zuschuss für das Arbeitslosenzentrum im Jahr 2020 auszusetzen. Frau Blanke wies darauf hin, dass 2019 erstmalig ein Zuschuss gewährt worden sei und damit die enge Zusammenarbeit unterstützt werde. Dies dürfe nicht gefährdet werden.

Auf Vorschlag von AV Rettberg wurde über den Zuschuss an das Arbeitslosenzentrum gesondert abgestimmt.

Beschluss:

- a) Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade einstimmig, im Haushalt 2020

- für die Pauschalförderung einen Betrag in Höhe von 4.300,- €,
- für Zuschüsse für Fahrten und Lager einen Betrag in Höhe von 2.000,- €,
- für das mobile Kino einen Zuschuss in Höhe von 1.000,- €,
- für die Ferienpassaktion einen Zuschuss in Höhe von 2.500,- €,
- für die Seniorenarbeit einen Zuschuss in Höhe von 500,- € und
- für die Gemeindeparkerschaft Mittel in Höhe von 300,- € bereitzustellen.

- b) Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales empfahl dem Rat der Gemeinde Jade mit 4 Ja – Stimmen, einer Nein – Stimme und einer Enthaltung, im Haushalt 2020 für den Förderverein ArbeitsLosenZentrum Brake Wesermarsch e.V. einen Zuschuss in Höhe von 500,- € einzustellen.

15. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss AV Rettberg die Sitzung.

Ende der Sitzung: 19.20 Uhr

Protokollführer

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Vorstehende Niederschrift wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales am _____ genehmigt.